



# STADT BORNHEIM BÜRGERINFORMATION



## Stadtverwaltung Bornheim

Postanschrift: Postfach 1140, 53308 Bornheim

**Anschriften:**  
 Rathaus: Rathausstraße 2, 53332 Bornheim  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 945 - 0, Fax 0 22 22 / 945 - 126  
**Bürgermail:** info@stadt-bornheim.de  
**Internet:** www.bornheim.de  
 Fachbereich Jugend und Schule: Brunnenalle 31, Telefon ☎ 0 22 22 / 9437 - 0

**Öffentliche Verkehrsmittel:**  
 Stadtbahnlinie 18 und 68; Haltepunkt Bornheim Rathaus  
 Buslinie 817 und 818; Haltestelle Rathaus

### Öffnungszeiten Bürgerbüro und Infozentrum:

Montag-Mittwoch 07:30 - 16:00 Uhr  
 Donnerstag: 07:30 - 18:00 Uhr  
 Freitag: 07:30 - 12:30 Uhr

### Öffnungszeiten Bauaufsicht und Bauberater:

Montag 08:30 - 12:30 Uhr  
 Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten Fachbereich Soziales und Wohnen:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08:30 - 12:30 Uhr  
 Donnerstag zusätzlich 14:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen

### Öffnungszeiten übrige Fachbereiche:

Montag - Freitag 08:30 - 12:30 Uhr  
 Donnerstag zusätzlich 14:00 - 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

## Stadt Betrieb Bornheim AöR

### mit Friedhofsverwaltung:

Donnerbachweg 15, 53332 Bornheim  
**Telefon** ☎ 0 22 27 / 9320 - 0, Fax: 0 22 27 / 9320 - 33  
**Mail:** info@sbornline.de  
**Internet:** www.stadtbetrieb-bornheim.de

### Öffentliche Verkehrsmittel

Stadtbahnlinie 18; Haltepunkt Waldorf  
 Buslinie 818; Haltestelle Waldorf (Stadtbahn)

### Öffnungszeiten Stadtbetrieb für Grünabfälle und Elektroschrott:

Montag - Mittwoch 07:30 - 15:00 Uhr  
 Donnerstag 10:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag 07:30 - 12:00 Uhr  
 Jeden 1. und 3. Samstag im Monat 09:00 - 13:00 Uhr

## HallenFreizeitBad Bornheim

Rilkestraße 3, 53332 Bornheim, ☎ 02222 / 3716

### Öffnungszeiten des Hallenbades:

Montag - Freitag (ganzjährig) 06:30 - 08:00 Uhr Frühschwimmen  
 13:30 - 21:30 Uhr Familienbad  
 Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 - 19:00 Uhr Familienbad

### Sauna im Hallenfreizeitbad

**Öffnungszeiten Sauna**  
 Montag - Mittwoch, Freitag 10:00 - 21:30 Uhr, gemischte Sauna  
 Donnerstag 10:00 - 21:30 Uhr Damentag  
 Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 - 19:00 Uhr, gemischte Sauna

## Volkshochschule Bornheim/Alfter

Alter Weiher 2, 53332 Bornheim,  
**Telefon** ☎ 02222 / 945-460, Fax 0 22 22 / 945 - 115  
**E-Mail:** vhs@stadt-bornheim.de  
**Internet:** www.vhs-bornheim-alfter.de

### Öffnungszeiten

Montag, Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr  
 Mittwoch, Freitag 08:30 - 12:00 Uhr  
 Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

## Öffentliche Stadtbücherei

Servatiusweg 19 - 23, 53332 Bornheim  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 938565, Fax: 022 22 / 938567  
**E-Mail:** stadtbuecherei-bornheim@web.de  
**Internet:** www.stadtbuecherei-bornheim.de

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

## Wirtschaftsförderung

Für einen neuen Gewerbestandort oder Gewerbegrundstückskauf:  
 Herr Strauss, Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim,  
**Telefon** ☎ 02222 / 945-223,  
**E-Mail:** strauss@wfg-bornheim.de

Für Fragen zu Betriebserweiterungen, Betriebsumsiedlungen,  
 zur Standortsuche und für allgemeine Informationen zum Wirtschaftsstandort Bornheim:  
 Herr Römer, Wirtschaftsförderung der Stadt Bornheim,  
**Telefon** ☎ 02222 / 945-339,  
**E-Mail:** sebastian.roemer@stadt-bornheim.de

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Satzung der Stadt Bornheim zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW vom 06.10.2010

Aufgrund von § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV NRW 2009, S. 950), der §§ 60, 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.7.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585ff.) und des § 61a Abs. 3 bis Abs. 7 des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV NRW 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.03.2010 (GV NRW 2010 S. 185ff.), hat der Rat der Stadt Bornheim in der Sitzung am 30.09.2010 folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Regelunggegenstand

Die Gemeinde soll nach § 61a Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 LWG NRW durch Satzung abweichende Zeiträume für die erstmalige Prüfung nach § 61a Abs. 4 LWG NRW festlegen, wenn die Gemeinde für abgegrenzte Teile ihres Gebietes die Kanalisation im Rahmen der Selbstüberwachungsverpflichtung nach § 61 LWG NRW überprüft.

Die Stadt Bornheim beachtet zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung und in Erfüllung ihrer Selbstüberwachungs-pflichten nach der "Verordnung zur Selbstüberwachung von Kanalisationen und Einleitungen von Abwasser aus Kanalisationen im Mischsystem und im Trennsystem (SüwV Kan)" die Überprüfung der öffentlichen Kanalisation in festgelegten Inspektionsbezirken. Im Zusammenhang mit der Durchführung der Überprüfung der öffentlichen Kanalisation wird von der Frist zur erstmaligen Prüfung der privaten Abwasseranlagen nach § 61a Abs. 4 LWG NRW abgesehen. Die Frist wird teilweise verkürzt oder verlängert (siehe § 3 dieser Satzung).

### § 2 Geltungsbereich

(1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Grundstücke, die in den, dem anliegenden Straßen- und Fristenverzeichnis (Anlage 1) aufgeführten Straßen bzw. Straßenabschnitten liegen und

- an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen sind

oder

- mittels Kleinkläranlage oder abflussloser Grube entserrt werden.

Das Straßen- und Fristenverzeichnis (Anlage 1) ist Bestandteil dieser Satzung.

(2) Der durch den Grundstückseigentümer bzw. die Grundstückseigentümerin

zu prüfende Bereich umfasst gemäß § 61a Abs. 3 LWG NRW die auf seinem bzw. ihrem Grundstück im Erdreich oder unzugänglich verlegten Abwasserleitungen zum Sammeln oder Fortleiten von Schmutzwasser oder mit diesem vermischten Niederschlagswasser. Die Satzung gilt auch für Abwasserleitungen, die Schmutzwasser einer Kleinkläranlage oder abflusslosen Grube zuführen. Geprüft werden müssen durch den Grundstückseigentümerin bzw. die Grundstückseigentümerin alle Bestandteile der privaten Abwasserleitung einschließlich verzweigter Leitungen unter der Keller-Bodenplatte sowie Einsteigeschächte oder Inspektionsöffnungen, die in den Leitungsverlauf eingebaut sind. Ausgenommen sind Abwasserleitungen zur getrennten Beseitigung von Niederschlagswasser und Leitungen, die in dichten Schutzrohren so verlegt sind, dass austretendes Abwasser aufgefangen und erkannt wird.

(3) Führen zu prüfende Abwasserleitungen auch über fremde Grundstücke, so ist derjenige bzw. diejenige zur Dichtheitsprüfung auf dem fremden Grundstück verpflichtet, dessen bzw. deren Abwasser durchgeleitet wird. Eigentümer bzw. Eigentümerinnen anderer Grundstücke, in denen diese Leitungen verlaufen, haben die Prüfung der Dichtheit und damit einhergehende Maßnahmen zu dulden (§ 61a Abs. 3 Satz 2 LWG NRW).

### § 3 Durchführung und Frist für die Dichtheitsprüfung

(1) Die erstmalige Dichtheitsprüfung bei bestehenden privaten Abwasseranlagen im Geltungsbereich dieser Satzung ist spätestens bis zu den aus anliegendem Straßen- und Fristenverzeichnis (Anlage 1) ersichtlichen Fristen durchzuführen.

(2) Bei der Durchführung der Dichtheitsprüfung sind die Vorgaben in § 4 dieser Satzung (Anforderungen an die Sachkundigen) zu beachten. Der Stadt Bornheim obliegt gemäß § 61a Abs. 5 Satz 3 LWG NRW die Pflicht zur Unterrichtung und Beratung der Grundstückseigentümer bzw. Grundstückseigentümerinnen. Die Stadt Bornheim bedient sich hierzu der Regionalgas Euskirchen.

(3) Innerhalb eines Monats nach der Prüfung ist die Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung vom Grundstückseigentümer bzw. von der Grundstückseigentümerin oder dem sonst Pflichtigen nach § 61a Abs. 3 LWG NRW der Stadt Bornheim vorzulegen.

(4) Die Dichtheitsprüfung ist nach den einschlägigen Normen durchzuführen. Im Stadtgebiet Bornheim sind folgende Prüfverfahren zugelassen:  
 - optische Inspektion / Prüfung (TV-Untersuchung),

oder  
 - drucklose Prüfung mit Wasser, oder  
 - Druckprüfung mit Wasser oder Luft.

Bei neu errichteten oder erneuerten Abwasserleitungen ist grundsätzlich eine Prüfung mit Wasser- oder Luftdruck durchzuführen.

(5) Die Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung muss folgenden Inhalt aufweisen:

1. Dokumentation zur sach- und fachgerechten Ausführung der Dichtheitsprüfung;

2. Endergebnis der Prüfung (Dichtheitsprüfung bestanden / nicht bestanden);

3. Datum der Prüfung

4. Unterschrift des Sachkundigen, der die Prüfung durchgeführt hat.

### § 4 Anforderungen an die Sachkundige

(1) Die Dichtheitsprüfung darf nur von Sachkundigen durchgeführt werden. Die Anforderungen an die Sachkundigen ergeben sich aus dem Rundschreiben des Ministeriums für Umwelt, Nat-ur, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW vom 31.3.2009 (MinBl. 2009, S. 217) als Verwaltungsvorschrift nach § 61a Abs. 6 Satz 1 LWG NRW.

(2) Die Sachkunde von Sachkundigen wird nach Ziffer 3 der Verwaltungsvorschrift zu § 61a LWG NRW durch folgende unabhängige Stellen festgestellt:

- Industrie- und Handelskammern in NRW

- Handwerkskammern des Westdeutschen Handwerkskammertags

- Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen.

Diese unabhängigen Stellen führen selbstständig Listen über Sachkundige. Diese Listen werden von Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV NRW) zu einer landesweiten Liste zusammengeführt (www.lanuv.nrw.de).

(3) Erfüllen Personen, welche die Dichtheitsprüfung durchführen, nicht diese Anforderungen an die Sachkundige oder entspricht die Dichtheitsprüfungsbeseitigung nicht den Anforderungen in § 3 dieser Satzung, wird die Bescheinigung über die Dichtheitsprüfung (§ 61a Abs. 3 Satz 3 LWG NRW) von der Stadt Bornheim nicht anerkannt.

### § 5 Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen

1) § 3 Absatz 1 Abwasserleitungen nicht innerhalb der nach dieser Satzung festgelegten Frist auf Dichtheit prüfen lässt;

2) § 3 Absatz 3 die Prüfbescheinigung nicht oder nicht fristgerecht der Stadt Bornheim vorlegt.

Die Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

### § 6 Inkrafttreten der Satzung

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### Anlage 1 zu §§ 2 und 3 der Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW

#### - Straßen- und Fristenverzeichnis -

Straße bzw. Straßenabschnitt	Ausführung der Dichtheitsprüfung bis
Aachener Straße	31.12.2013
Aarhusweg	31.12.2020
Ackerweg	31.12.2022
Adenauerallee	31.12.2013
Aegidiusstraße	31.12.2014
Achtersgrasse	31.12.2017
Aggerstraße	31.12.2011
Alberstraße	31.12.2018
Albert-Magnus-Straße	31.12.2014
Alberstraße	31.12.2021
Alemannengweg	31.12.2011
Alexander-Bell-Straße	31.12.2014
Alfred-Rademacher-Straße	31.12.2012
Alther Weg	31.12.2014
Allensteiner Straße	31.12.2020
Allerstraße	31.12.2014
Altenberger Gasse 11-188, 191	31.12.2011
Altenberger Gasse 190, 194-201	31.12.2025
Alter Siebenbach	31.12.2019
Alter Sportplatz	31.12.2019
Alter Weiher	31.12.2013
Altmuehle	31.12.2011
Aberdisstraße	31.12.2022
Am Alten Mühlenschach	31.12.2019
Am Bränchen	31.12.2017
Am Dieckrichener Hof	31.12.2013
Am Goldacker	31.12.2022
Am Hellenkreuz	31.12.2015
Am Marienhof	31.12.2014
Am Mönchshof	31.12.2023
Am Tonberg	31.12.2015
Am Uhlchen	31.12.2012
Am Vogtshostert	31.12.2012
Am Werkersgarten	31.12.2013
Am Zidderwald	31.12.2022
Am Aegidius-Häuschen	31.12.2011
Amselweg	31.12.2024
An der Bornstraße	31.12.2022
An der Grauen Burg	31.12.2018
An der Wolfsburg	31.12.2013
Annastraße	31.12.2013
Annoberg 1-38, 43, 47	31.12.2022
Annoberg 50-107	31.12.2021
Apostelpfad	31.12.2016
Arnoldstraße	31.12.2011
Asternstraße	31.12.2013
Auelstraße	31.12.2024
Auenweg	31.12.2015
Auf dem Knickert	31.12.2012
Auf dem Möhlenberg	31.12.2024
Auf der Minnen	31.12.2011
Auf der Trenke	31.12.2014
August-Macke-Straße	31.12.2014
Bachstraße	31.12.2023
Bahnhofstraße	31.12.2019
Ballenpfad	31.12.2021
Bannweg 4-62, 106-118, 120, 122-132	31.12.2014
Bannweg 98-102, 119, 121	31.12.2013

## SPRECHSTUNDEN

### Bürgermeister

Bürgersprechstunde jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat  
 16:30 - 18:00 Uhr Erwachsene, Kinder und Jugendliche bereits ab 16:00 Uhr  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 945 - 101

### Fraktionen

Alle Fraktionen bieten regelmäßige Sprechstunden an:

### CDU

jeden Montag 14:00 - 15:30 Uhr und nach Vereinbarung

Alter Weiher 2  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 945 - 510  
 Fax: 0 22 22 / 945 - 511  
**E-Mail:** cdu-fraktion@rat.stadt-bornheim.de

### SPD

jeden Dienstag 10 - 13 Uhr und nach Vereinbarung

Alter Weiher 2  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 945 - 520  
 Fax: 0 22 22 / 945 - 521  
**E-Mail:** spd-fraktion@rat.stadt-bornheim.de

## Bündnis 90 / Die Grünen

nach Vereinbarung

Alter Weiher 2  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 945 - 540  
 Fax: 0 22 22 / 945 - 541  
**E-Mail:** gruene@rat.stadt-bornheim.de

### FDP

jeden Montag 17:30 - 18:30 Uhr (außer während der Ferien) und nach Vereinbarung

**Büro:** Rathaus, Raum 801  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 994 - 450  
 Fax: 0 22 22 / 994 - 452  
**E-Mail:** fraktion@fdp-bornheim.de  
**Internet:** www.fdp-bornheim.de

## UWG/Forum

nach Vereinbarung

Hans Gerd Feldenkirchen  
**Telefon** ☎ 02227 / 9099377  
 Fax: 02227 / 909427  
**E-Mail:** h.g.feldenkirchen@t-online.de  
 Heinz Müller  
**Telefon** ☎ 02227 / 912070  
 Fax: 02227 / 912072  
**E-Mail:** jenneberg01@netcologne.de

## Bornheimer Jugendtreff (BJT)

Königsstraße 31  
 53332 Bornheim  
 AnsprechpartnerIn: Brigitte Bitter und Frank Unkelbach  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 2500  
**E-Mail:** bornheimerjugendtreff@gmx.de  
**Internet:** www.bornheimerjugendtreff.de

## Defekte

### Straßenbeleuchtung

Störungshotline:  
**Telefon** ☎ 0180 / 2 11 22 44 oder auf der Internetseite der Stadt Bornheim: „Störungsmeldung Straßenbeleuchtung“

## Energieberatung

Im Rathaus Bornheim durch die Verbrauchszentrale NRW am 10.11.2010 und 8.12.2010 jeweils 14 - 18 Uhr.  
 Kostenbeitrag: 5 Euro  
 Anmeldung bei Frau Burchert  
**Telefon** ☎ 0 22 22 / 945 - 307



# STADT BORNHEIM BÜRGERINFORMATION



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Satzung der Stadt Bornheim zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW vom 06.10.2010 (Fortsetzung von der Vorseite)

Baptist-Libertz-Straße	31.12.2011	Elbstraße 1, 1a, 17-72	31.12.2014	Hellstraße	31.12.2017	Kölner Landstraße	31.12.2011	Neuer Heerweg	31.12.2015	Schulstraße 2-9, 9a	31.12.2012	Wendelinusstraße	31.12.2011
Barweilerstraße	31.12.2011	Elbstraße 160-166,	31.12.2014	Hemberger Straße 1-13	31.12.2011	Kolpingweg	31.12.2019	Neugrabenweg 1-27	31.12.2014	Schumacherstraße	31.12.2013	Werrastraße	31.12.2011
Bayerstraße 1-25	31.12.2014	206-209a, 214, 224,	31.12.2015	Hemberger Straße 14, 16,	18, 22-90	Königsberger Straße 1-11	31.12.2020	Neugrabenweg 74, 80	31.12.2016	Schumannstraße	31.12.2024	Werthstraße	31.12.2014
Bayerstraße 27-67	31.12.2015	240, 246	31.12.2011	18, 22-90	31.12.2012	Königsberger Straße 15, 17, 31, 32, 2019	31.12.2019	Neusser Straße	31.12.2013	Schussgasse	31.12.2013	Wieserstraße	31.12.2014
Beethovenstraße	31.12.2024	Elbstraße 6, 8, 10	31.12.2015	Hemmergasse	31.12.2025	Königsstraße 1-143, 145, 147,	31.12.2012	Neuweg	31.12.2017	Schützenstraße	31.12.2022	Weyerberg	31.12.2013
Begoniastraße	31.12.2013	Elsa-Brändström-Straße	31.12.2018	Hennesenbergstraße	31.12.2018	151, 153, 155, 163, 165	31.12.2012	Nonnenweg	31.12.2021	Schwadorfer Kreuz	31.12.2021	Widdiger Weg	31.12.2014
Bellerstraße	31.12.2019	Elsaßweg	31.12.2020	103-106	31.12.2015	Königsstraße 144, 146, 154	31.12.2016	Nonnholzstraße	31.12.2024	Schwalbstraße	31.12.2023	Wiener Straße	31.12.2018
Bendengweg	31.12.2013	Enggasse	31.12.2021	Hennesenbergstraße 2-58	31.12.2017	Königsstraße 148, 150,	31.12.2015	Oberdorfer Weg	31.12.2013	Schwarzwalstraße	31.12.2025	Wiesenstraße	31.12.2011
Bergkruzeweg	31.12.2017	Erfurter Straße	31.12.2014	Hennesenbergstraße 59-95	31.12.2016	152, 156, 158, 167-201	31.12.2015	Oberstraße 19-24	31.12.2022	Schweizstraße	31.12.2011	Wikingerstraße	31.12.2011
Bergstraße	31.12.2013	Erfurter Straße	31.12.2014	Herderstraße 2-101	31.12.2012	Krausbitzchen	31.12.2018	Oberstraße 2-18	31.12.2021	Schweppenburgerstraße	31.12.2018	Wilhelmstraße	31.12.2018
Berliner Straße	31.12.2013	Essener Straße	31.12.2013	Herderstraße 103	31.12.2013	Krausplatz 1, 3, 5-8	31.12.2018	Odenwaldstraße	31.12.2025	Schwester-Ermelindis-Weg	31.12.2019	Willi-Ostermann-Straße	31.12.2024
Berner Straße	31.12.2018	Eulerhüttenweg	31.12.2021	Herrmann-Löns-Straße	31.12.2024	Krausplatz 2, 4	31.12.2019	Oderstraße	31.12.2015	Sebastianstraße	31.12.2019	Willmutstraße	31.12.2024
Bertha-von-Suttner-Straße	31.12.2018	Eupener Straße	31.12.2018	Herrenhäuschenweg	31.12.2024	Kräwinkel	31.12.2022	Offenbachstraße 1-78	31.12.2024	Sebastianusweg	31.12.2013	Wingert	31.12.2022
Bierbaumstraße	31.12.2014	Europaring	31.12.2020	Herrenhäuschenweg	31.12.2024	Kreuzbergstraße 2	31.12.2011	Offenbachstraße 80	31.12.2025	Secthemer Weg	31.12.2016	Witthofstraße	31.12.2012
Bisdorfer Weg	31.12.2014	Fahrweg	31.12.2015	Herseler Straße	31.12.2014	Kreuzbergstraße 8-14	31.12.2012	Öhrbachstraße	31.12.2012	Secundastraße 3-32a	31.12.2012	Wöhlerstraße	31.12.2014
Bleibtrustraße	31.12.2014	Feldchenweg	31.12.2012	Hessenweg	31.12.2022	Kreuzbruch	31.12.2017	Öhrbachstraße	31.12.2012	Secundastraße 48-94	31.12.2012	Wolfsgrube	31.12.2014
Blumenstraße 1	31.12.2014	Feldhofsweg	31.12.2012	Hesusstraße	31.12.2013	Kreuzstraße	31.12.2024	Om Jeekeberch	31.12.2017	Servatiusweg	31.12.2012	Wolfsgrube 1-13, 15, 17,	31.12.2018
Blumenstraße 2-129	31.12.2012	Ferdinand-Rott-Straße	31.12.2024	Hexenweg 45-49	31.12.2016	Kronprinzenstraße	31.12.2016	Ophofstraße	31.12.2018	Siebgelbergstraße	31.12.2024	Wolfsgrube 14, 16, 18, 20,	31.12.2018
Blütenweg	31.12.2017	Fichtenweg	31.12.2011	Hexenweg 6-9	31.12.2015	Kripelstraße 1, 3-16	31.12.2015	Ottostraße	31.12.2011	Siefenfeldchen 2-34,	31.12.2020	22, 24, 26-82	31.12.2019
Blutpfad	31.12.2013	Flammgasse	31.12.2022	Hildegard-von-Bingen-	31.12.2022	Kripelstraße 2	31.12.2012	Pappelstraße	31.12.2011	Siefenfeldchen 39	31.12.2012	Wupperstraße	31.12.2014
Bolligasse	31.12.2025	Flanderweg	31.12.2020	Straße	31.12.2025	Kuckstein	31.12.2016	Parkestraße	31.12.2011	Siefenfeldchen 39	31.12.2013	Zehnhoftstraße	31.12.2016
Bonn-Brühler-Straße 20,	31.12.2013	Fliederweg	31.12.2013	Hilger-Thiesen-Straße	31.12.2013	Kuckucksweg	31.12.2025	Paul-Gerhardt-Straße	31.12.2022	Siegburger Straße	31.12.2013	Zentwinkelsweg	31.12.2017
24, 28, 30, 32, 34, 36,	31.12.2013	Frankenweg	31.12.2011	Höhenlindstraße	31.12.2017	Kummenberg	31.12.2017	Paul-Linke-Straße	31.12.2024	Siegesstraße 2-25	31.12.2013	Zerrespfad	31.12.2011
38, 40, 42, 44, 46-117	31.12.2013	Frankfurter Straße	31.12.2013	Höhenweg	31.12.2023	Küppersgasse	31.12.2015	Peter-Fryms-Platz	31.12.2012	Siegesstraße 27-55	31.12.2013	Zisterziensweg	31.12.2022
Bonn-Brühler-Straße 2-19,	31.12.2013	Franz-von-Kempis-Weg	31.12.2022	Hohes Ufer	31.12.2011	Landstraße	31.12.2014	Peter-Hausmann-Platz	31.12.2016	Siegesstraße 31	31.12.2014	Zweigrabenweg	31.12.2011
21, 23, 25, 27, 29, 31, 33,	31.12.2014	Freih.-v.-Stein-Straße	31.12.2012	Höhlenberg	31.12.2015	Langdraben	31.12.2016	Petersbergstraße	31.12.2011	Siegenstraße 1, 1a-30, 32	31.12.2015		
35, 37, 39, 41	31.12.2014	Friedbergstraße	31.12.2011	Hohlgasse	31.12.2021	Lange Fuhr	31.12.2021	Pickelsgasse	31.12.2018	Siemenacker	31.12.2014		
Bonner Straße	31.12.2013	Friedensweg	31.12.2024	Höhenstraße	31.12.2014	Lannerstraße	31.12.2023	Pingenstraße	31.12.2018	Silcherstraße	31.12.2024		
Bornemer Straße	31.12.2020	Friedr.-V.-Spee-Straße	31.12.2018	Hollandweg	31.12.2020	Lechstraße	31.12.2015	Plohn	31.12.2015	Simon-Arzt-Straße	31.12.2014	Stadt Bornheim	
Bornheimer Straße	31.12.2011	Friedrichstraße	31.12.2013	Holzweg	31.12.2023	Leharstraße	31.12.2024	Pohlhausstraße 2-4, 6,	31.12.2012	Sommersberg	31.12.2024	Stadt Bornheim	
Botzdorfer Weg	31.12.2017	Friesenweg	31.12.2011	Hordorfer Weg	31.12.2016	Leibnizstraße	31.12.2012	8, 12, 14	31.12.2012	Spessartstraße	31.12.2024	Bekanntmachungs-	
Brabantweg	31.12.2020	Fronacker	31.12.2022	Hosterstraße	31.12.2013	Leinpfad (Fischereiverein)	31.12.2015	Pohlhausstraße 5, 7, 9,	31.12.2017	Spitzwegstraße	31.12.2014	anordnung	
Brachstraße	31.12.2019	Frongasse	31.12.2022	Hovergasse	31.12.2013	Leinpfad 1, 2	31.12.2014	11, 13, 15-62	31.12.2017	St.-Agatha-Straße	31.12.2011	Vorstandende	
Brahmsstraße	31.12.2023	Fuhrweg	31.12.2014	Hubertusstraße	31.12.2014	Leipzigstraße	31.12.2020	Proffgasse	31.12.2025	St.-Georgs-Straße	31.12.2011		
Brehmstraße	31.12.2012	Fuldstraße	31.12.2014	Hühnermarkt	31.12.2013	Lenastraße	31.12.2017	Protasiusstraße	31.12.2018	St.-Josefs-Weg	31.12.2011		
Breitbachweg	31.12.2018	Fürchspfad	31.12.2025	Hüling	31.12.2015	Leo-Koppel-Straße	31.12.2016	Pützgasse	31.12.2012	Stafelweg	31.12.2020		
Breite Straße	31.12.2015	Fußkruzeweg 1, 2	31.12.2013	Hungerscheuerweg	31.12.2023	Lenchenweg	31.12.2024	Pützweide	31.12.2013	Stationenweg 1-127,	31.12.2016	Bezeichnung der Satzung	
Breniger Straße	31.12.2014	Fußkruzeweg 3-29	31.12.2012	Hunsrückstraße	31.12.2025	Lessingstraße	31.12.2017	Quellenweg	31.12.2017	113-163	31.12.2016	„Satzung der Stadt	
Breslauer Straße	31.12.2018	Galierweg	31.12.2019	Husenbergweg	31.12.2013	Lettenbergweg	31.12.2012	Rankenbergsstraße	31.12.2014	Stationenweg 128	31.12.2015	zur Abänderung der	
Broichgasse	31.12.2024	Gammershachweg	31.12.2013	Hüttengarten	31.12.2011	Letzter Weg	31.12.2013	Rankenbergs 3-10, 110,	31.12.2015	Stauwehr	31.12.2016	Fristen bei der Dichtheit-	
Brombeerge	31.12.2013	Gartenstraße	31.12.2014	Illerstraße	31.12.2015	Lichtweg	31.12.2011	129-154	31.12.2015	Stellstraße	31.12.2012	sprüfung von privaten	
Brucknerstraße	31.12.2023	Gärtnersiedlung	31.12.2012	Im Grommesgarten	31.12.2018	Lilienstraße	31.12.2013	Rankenbergs 124	31.12.2014	Steinacker	31.12.2015	Abwasserleitungen gemäß	
Brühler Garten	31.12.2013	Gebrüder-Grimm-Straße	31.12.2012	Im Klostergarten	31.12.2023	Limburger Gasse	31.12.2022	Rahnstraße	31.12.2013	Steinchen	31.12.2012	§ 61a LWG NRW vom	
Brunnenallee 1	31.12.2013	Gebrüder-Kall-Straße	31.12.2019	Im König	31.12.2021	Lindenberg	31.12.2013	Rebengarten	31.12.2013	Steinstraße 1-30, 32-43	31.12.2025	06.10.2010	
Brunnenallee 9-39	31.12.2013	Gelendweg	31.12.2018	Im Rosengarten	31.12.2023	Lindenstraße	31.12.2011	Rebenstraße	31.12.2012	Steinstraße 31	31.12.2024	mache ich hiermit gemäß § 7	
Brunnenhöhe	31.12.2013	Germanenstraße	31.12.2011	In der Liebfleiche	31.12.2023	Lindfläche 12, 13	31.12.2015	Regerstraße	31.12.2024	Stornstraße	31.12.2012	Abs. 4 und 5 der Gemeinde-	
Brunnenstraße 1-82,	31.12.2013	Gervasiusstraße	31.12.2019	In der Profffläche	31.12.2017	Lindfläche 3-11	31.12.2016	Reuterweg	31.12.2016	Strassburgstraße	31.12.2018	ordnung für das Land Nord-	
86-131	31.12.2013	Geschwister-Scholl-Weg	31.12.2018	lnstraße	31.12.2015	Linowskistraße	31.12.2015	Rheindorfer Acker	31.12.2021	Straußberg	31.12.2013	rhein-Westfalen (GO NW) in	
Brunnenstraße 84	31.12.2013	Gillesweg	31.12.2014	lnselstraße	31.12.2011	Lintegufur	31.12.2012	Rheindorfer Straße 10,	31.12.2023	Straußweg	31.12.2023	Verbindung mit der Verord-	
Brüsseler Straße	31.12.2018	GINHOFFER STRASSE	31.12.2012	Irlenpuetz	31.12.2022	Lise-Meiner-Straße	31.12.2020	51-74	31.12.2015	Strombergstraße	31.12.2012	nung über die öffentliche	
Buchenstraße	31.12.2011	Goethestraße	31.12.2012	Isarstraße	31.12.2011	Lochnerstraße	31.12.2014	Rheindorfer Straße 14,	31.12.2014	Südstraße	31.12.2013	Bekanntmachung von kommuna-	
Bungerstraße	31.12.2024	Gotenweg	31.12.2011	Jakobstraße	31.12.2018	Lortzangstraße 2, 4	31.12.2025	16-50	31.12.2014	Talstraße	31.12.2023	les Ortsrecht bekannt.	
Burgenden 2, 2a	31.12.2012	Gotlandweg	31.12.2020	Jenaeer Straße	31.12.2019	Lortzangstraße 3, 5-44	31.12.2025	Rheinidorfer-Burg-Weg	31.12.2021	Taunusstraße	31.12.2025		
Burgenden 4-46	31.12.2016	Graue-Burg-Straße 1,	31.12.2016	Jennerstraße	31.12.2011	Lücherweg 4, 5	31.12.2013	Rheinstraße	31.12.2014	Teunstrasse	31.12.2011		
Burgstraße 17, 19	31.12.2016	1a-41, 47, 49, 57, 59, 61,	31.12.2012	Jesuitenbungert	31.12.2022	Lücherweg 6-16	31.12.2014	Rheinpfelweg	31.12.2011	Themsenkruzeweg	31.12.2025		
Burgstraße 2-38	31.12.2012	63, 65, 67, 69, 71, 73, 75,	31.12.2012	Jodokusstraße	31.12.2021	Lucie-Simon-Weg	31.12.2013	Richard-Pfaff-Straße	31.12.2014	Tobienstraße	31.12.2015		
Burgstraße 40-74	31.12.2012	77, 79, 81	31.12.2019	Johann-Heister-Weg	31.12.2013	Lüdighof	31.12.2015	Rikestraße	31.12.2012	Trakenhofstraße	31.12.2019		
Burgunderstraße	31.12.2011	Graue-Burg-Straße 42,	31.12.2014	Johann-Philipp-Reis-Straße 31	31.12.2014	Lüdigstraße	31.12.2018	Ringpfad	31.12.2012	Tränkerhofstraße 12	31.12.2019		
Burgweg	31.12.2011	42a, 44, 46, 46a, 46b, 48,	31.12.2011	Josef-Gürtz-Straße	31.12.2013	Maapfad	31.12.2014	Robert-Bosch-Straße	31.12.2014	Tränkerhofstraße 4-9,	31.12.2018		
Burgwiesenberg	31.12.2011	50-56, 58, 60, 62, 64, 66,	31.12.2011	Josephine-von-Boeselager-	31.12.2013	Maassenstraße	31.12.2011	Robert-Stolz-Straße	31.12.2023	13-47	31.12.2018		
Buschgasse	31.12.2022	68, 68a, 70, 70a, 72, 72a,	31.12.2018	Jupiterstraße	31.12.2023	Mackgasse	31.12.2015	Rochusstraße 1-13a, 34,	31.12.2023	Travenstraße	31.12.2012		
Buttsgasse	31.12.2013	74, 76, 78, 80, 82-151	31.12.2018	Kaisersstraße	31.12.2018	Mainzer Straße 1-29	31.12.2013	36	31.12.2023	Trierer Straße	31.12.2013		
Carl-Renz-Straße	31.12.2014	Grenzstraße	31.										



# STADT BORNHEIM BÜRGERINFORMATION



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### 4. Satzung vom 06.10.2010

## zur Änderung der Satzung der Stadt Bornheim über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage – Entwässerungssatzung – vom 20.12.2005

Aufgrund der §§ 7-9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Ge-setz vom 17.12.2009 (GV NRW S. 950) sowie der §§ 51 ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV NRW S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2007 (GV NRW S. 708 ff.) hat der Rat der Stadt Bornheim am 30.09.2010 folgende Änderungsatzung beschlossen:

#### Artikel I

##### § 12 Absatz 7 erhält folgende Fassung:

(7) Die Herstellung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der Grundstücksanschlussleitungen sowie der Einbau der Anschlussstutzen erfolgen ausschließlich durch die Stadt bzw. durch ein von ihr beauftragtes Unternehmen. Der Aufwand ist der Stadt zu ersetzen (vgl. § 31). Die laufende Unterhaltung der Grundstücksanschlussleitungen (Reinigung, Dichtheitsprüfung etc.) obliegt dem Grundstückseigentümer/der Grundstückseigentümerin.

##### § 15 Absatz 1 erhält folgende Fassung

(1) Für die Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen gelten die Bestimmungen des § 61a Absatz 3 bis Absatz 7 LWG NRW.

Für welche Grundstücke und zu welchem Zeitpunkt eine Dichtheitsprüfung bei privaten Abwasserleitungen durchzuführen ist, ergibt sich aus § 61a Absatz 3 bis Absatz 6 LWG NRW sowie der hierzu ergangenen separaten Satzung der Stadt Bornheim zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW in der jeweils geltenden Fassung.

##### § 34 Absatz 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung

12. entgegen § 15 Abwasserleitungen nicht nach § 61a Absatz 3 LWG NRW nach der Er-richtung oder nach § 61a Absatz 4 LWG NRW bei einer Änderung auf Dichtheit prüfen lässt.

#### Artikel II

Die Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

#### Stadt Bornheim Bekanntmachungs- anordnung

Vorstehende

#### Bezeichnung der Satzung

4. Satzung vom 06.10.2010 zur Änderung der Satzung der Stadt Bornheim über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - vom 20.12.2005

mache ich hiermit gemäß § 7 Abs. 4 und 5 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in Verbindung mit der Verordnung über die öffentliche Be-

kenntmachung von kommunalem Ortsrecht bekannt.

#### Hinweis

Ich weise darauf hin, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NW gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt;
2. die Satzung, sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungs-

plan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden;

3. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstanden oder
4. der Form- oder Verfahrens-mangel ist gegenüber der Stadt Bornheim vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bornheim, den 06.10.2010

Bürgermeister

Bürgermeister

## Planfeststellungsverfahren nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

### für den Neubau der 110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung Weißenthurm - Sechtem, Bauleitnummer (Bl.) 4197 im Abschnitt Punkt Neuenahr bis Umspannanlage (UA) Sechtem

Die Amprion GmbH plant die Errichtung einer neuen 110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung (Bl. 4197) im Leitungsabschnitt Punkt Neuenahr - UA Sechtem einschließlich Abzweigungen an bestehenden Abzweigungen. Hierdurch soll die Bewältigung der überregionalen Energietransportaufgaben mit einer stetigen Zunahme der Stromtransportmengen in Nord-Süd-Richtung, insbesondere auch aufgrund der steigenden Anteile Erneuerbarer Energie am Stromverbrauch, sichergestellt und somit die Versorgungssicherheit auch zukünftig gewährleistet werden.

Die geplante Trasse wech-selt zu Beginn mehrfach die Landesgrenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz und verläuft dann ausschließlich über nordrhein-westfälisches Gebiet bis zur UA Sechtem. Die Länge des geplanten Abschnitts beträgt auf nordrhein-westfälischem Gebiet 26,8 km (insgesamt rd. 29 km).

Derzeit betreibt die Amprion GmbH zwischen dem Punkt Neuenahr und der UA Sechtem in einem Trassenband die Höchstspannungsfreileitungen Brauweiler - Koblenz (380 kV, Bl. 4511), Brauweiler - Punkt Neuenahr (220 kV, Bl. 4501) und in einem Teilabschnitt die Höchstspannungsfreileitung Sechtem - Alfter

(220-/380-kV, Bl. 4115) sowie die im Eigentum der RWE Rheinland-Westfalen AG befindlichen Höchstspannungsfreileitungen Goldbergwerk - Koblenz (110-kV, Bl. 0092) und - in einem Teilabschnitt - Meckenheim - Altenahr (110-kV, Bl. 0793).

Die neue 110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung soll im Trassenraum der beiden o. g. Freileitungen Brauweiler - Punkt Neuenahr (220 kV, Bl. 4501) und Goldbergwerk - Koblenz (110 kV, Bl. 0092) errichtet werden, die hierfür zurückgebaut werden.

Die geplante Freileitung soll in dem hier zu betrachtenden Abschnitt von Punkt Neuenahr bis Alfter als kombinierte Hoch- und Höchstspannungsfreileitung (110- und 380-kV Betriebsspannung) und zwischen Alfter und Sechtem als reine Höchstspannungsfreileitung (ausschließlich 380-kV Betriebsspannung) ausgelegt werden.

Nach Fertigstellung der kompletten Leitungsverbin-dung ist vorgesehen, diese vorerst nur mit 220-kV zu betreiben. Die Umstellung auf 380-kV-Betrieb erfolgt abschnittsweise zu einem späteren Zeitpunkt. Unabhängig davon wird die neue Leitung technisch bereits für den geplanten 110-/380-kV-Betrieb ausgelegt. Die Planfeststel-

lungsunterlagen beinhalten den geplanten betrieblichen Endzustand.

Die Amprion GmbH hat für diesen Neubau bei der Bezirksregierung Köln (An-hörungs- und Planfeststellungsbehörde) die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt.

Für das Bauvorhaben einschließlich des Rückbaus und notwendiger Änderungsmaßnahmen an den bestehenden Freileitungen werden Grundstücke in den Gemarkungen Roisdorf, Bornheim-Brenig und Sechtem der Stadt Bornheim, in den Gemarkungen Fritzdorf und Adendorf der Gemeinde Wachtberg, in den Gemarkungen Altendorf, Meckenheim und Lüftelberg der Stadt Meckenheim, in der Gemarkung Flerzhelm der Stadt Rheinbach, in den Gemarkungen Witterschlick, Impekoven, Oedekoven, Gelsdorf und Alfter der Gemeinde Alfter sowie in den Gemarkungen Lessenich und Bonn der Stadt Bonn bean-sprucht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom **08.11.2010 bis 07.12.2010** in der Stadtwal-tung

Bornheim, Rathaus-  
straße 2, 53332 Bornheim,

Fachbereich 7 - Stadtplanung und Grundstücksneuordnung - Zimmer 407, während der Dienststunden:  
montags bis freitags  
8.30 - 12.30 Uhr  
montags bis mittwochs  
14.00 - 16.00 Uhr und  
donnerstags  
14.00 - 18.00 Uhr

zur allgemeinen Einsicht-nahme öffentlich aus.

In den Städten Meckenheim, Rheinbach und Bonn sowie in den Gemeinden Alfter und Wachtberg liegt der Plan im genannten Zeitraum ebenfalls aus. Hierauf weisen die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen in eigener Bekanntmachung hin.

1. Jeder, dessen Belan-ge durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spä-estens zwei Wochen nach Ab-lauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **21.12.2010 einschließlich**, bei der Bezirksregierung Köln, Dezernat 25, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln oder bei den Ver-waltungen der Städte Bornheim, Meckenheim, Rheinbach und Bonn sowie der Ge-meinden Alfter und Wachtberg Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendungen müssen den geltend gemachten Belang

und das Maß seiner Beein-trächtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf der Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 43a Nr. 7 Satz 1 EnWG). Einwendungen und Stellungnahmen der vom Bund oder Land anerkannten Natur-schutzvereinigungen sowie sonstiger Vereinigungen, so-wie diese sich für den Um-weltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Um-weltangelegenheiten vorgese-henen Verfahren anerkannt sind, (Vereinigungen) sind nach Ablauf der Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 43a Nr. 7 Satz 2 EnWG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Un-terschriftenlisten unterzeich-net oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte einge-reicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit ei-ner Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Un-terzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberück-sichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Be-kanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Ver-einigungen von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 43a Nr. 5 EnWG).

Findet eine Erörterung statt, wird der Erörterungstermin ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigun-gen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekannt-machung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Voll-macht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungs-behörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Betei-ligten in dem Erörterungster-min kann auch ohne ihn ver-handelt werden. Das An-hörungsverfahren ist mit Ab-schluss des Erörterungster-mins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Ver-

treterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsan-sprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erör-terungstermin, sondern in ei-nem gesonderten Entschädi-gungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des An-hörungs-verfahrens durch die Planfeststellungsbehörde ent-schieden. Die Zustellung der Ent-scheidung (Planfeststel-lungsbeschluss) an die Ein-wender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustel-lungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Ausle-gung des Planes tritt die Ver-änderungssperre nach § 44a EnWG in Kraft. Darüber hin-aus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 44a Abs. 3 EnWG).

Bornheim, den 11.10.2010

Bürgermeister

Bürgermeister